

Präsidentenbericht 2002 des Gartenverein Buchs (ZH) z. Hd. der 7. ordentlichen Generalversammlung vom 14. März 2003

Sehr geehrte Gärtnerinnen und Gärtner

Mit dem verflissenen Jahr können wir zufrieden sein. Grössere Unwetter blieben aus. Für das Jahr 2003 wünsche ich allen alles Gute und viel Freude an ihren Gärten.

Im letzten Jahr erhielten wir 4 Kündigungen, konnten aber alle 4 Gärten wieder verpachten. Auf der Warteliste haben wir noch 2 Interessenten.

Areal	Kündigungen	Neu
534	Fam. Zürcher Hans	Fam. Puzzo Giacomo
724	Fam. Santalucia Luigi	Fam. Büchi Markus
710	Fam. Juma Siasa	Fam. Wütschert Thomas
721	Fam. Huber Rolf Karl	Fam. Kurtovic Kasim

Die Kündigungen waren Altershalber und Wohnsitzwechsel. Der Vorstand wünscht allen scheidenden Mitgliedern alles Gute. Die neuen Gärtnerinnen und Gärtner heisse ich herzlich willkommen im Gartenverein Buchs. Ich hoffe, dass sie sich in unserem Areal bald zu Hause fühlen werden.

Am 8. September fand beim Gerätehaus ein Apéro statt. Das Echo der Mitglieder war eher dürftig. Der Vorstand möchte auch in diesem Jahr ein Mitgliedertreffen durchführen. Wir nehmen gerne Anregungen zur Gestaltung des Anlasses entgegen.

In 9 Vorstandssitzungen wurden die anstehenden Geschäfte erledigt. Auch wurden im letzten Jahr 2 Gartenrundgänge durchgeführt. Bis auf wenige Ausnahmen waren die Areale in einem gepflegten Zustande. Leider mussten wir uns oft mit der Nichteinhaltung der Gartenordnung beschäftigen. Ich möchte alle Mitglieder auffordern, bei baulichen Veränderungen an den Gartenanlagen die Verordnungen **vorher** zu lesen. Bei Unklarheiten erkundigen Sie sich doch bitte bei einem Vorstandsmitglied, das euch gerne Auskunft gibt. Die Vorstandssitzungen fanden immer im Gerätehaus statt.

Die geplanten Frondienstarbeiten konnten alle erledigt werden. Der Besuch der Frondiensttage war gut. Der Vorstand hofft, dass auch in diesem Jahr wieder mit so viel Elan gearbeitet wird, so dass die geplanten Arbeiten bis Ende Jahr erledigt können.

Im Jahr 2002 bezog der Gartenverein 1'531'000 Liter Wasser von der Gemeinde. Pro Garten sind das 21'264 Liter. Ich bin sicher, dass der Wasserverbrauch reduziert werden könnte, wenn der Artikel 2.7. im Baureglement und Baubeschrieb besser befolgt würde: „ Das Dachwasser ist mit Dachrinnen aufzufangen und als Giesswasser oder für das Biotop zu verwenden“.

Vom 22. bis 24. August 2002 fand in York der Internationale Kongress der Familiengärten statt. Das Thema war „Städtische Raumordnung“ und „Lokale Agenda“. Der Internationale Verband wurde 1926 gegründet. Heute gehören dem Verband 15 Nationen mit 3 Millionen Mitglieder an. In einer Resolution wurde die Notwendigkeit von Grünzonen und Gartenanlagen dokumentiert. Bereits 1925 wurde der Schweizerische Familiengärtner – Verband gegründet. 80 Sektionen mit 26'800 Mitgliedern sind heute dem Verband angeschlossen. Im Regionalverband Zürich und Schaffhausen gehören 16 Sektionen an. Es findet alljährlich eine Regionaltagung statt, wo wir uns mit aktuellen Themen beschäftigen. Ferner bietet der Regionalverband Kurse für Aktuarien und Kassierer an.

Die Ziele aller 3 Organisationen sind: Wahrung und Vertretung aller Mitglieder gegenüber den Behörden. Förderung der fachlichen Weiterbildung in den Vereinen; Förderung des naturnahen Gärtnerns; Unterstützung von Massnahmen zum Schutz natürlicher Lebensräume für Mensch, Tier und Pflanze; Pflege von kameradschaftlichen Begegnungen aller Altersgruppen von verschiedenen sozialen, ethnischen und religiösen Schichten. Diese Anliegen müssen auch wir im Gartenverein Buchs ernst nehmen.

Zum Schluss danke ich meinen Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit im letzten Jahr. Ich bedaure, dass Andreas Käppeli den Vorstand verlässt. Er hat sein Amt vorbildlich ausgeführt. Ich wünsche allen Mitgliederinnen und Mitgliedern alles Gute im laufenden Jahr.

Der Präsident